

Antrag auf Befreiung bzw. Ermäßigung vom Elternbeitrag

Eingang: _____

- Erstantrag**
 Weiterbewilligungsantrag

Aktenzeichen:
20 / 72

I. Antragsteller / Antragstellerin

Familienname		Vorname			
Geburtsdatum	Staatsangehörigkeit		ausgeübter Beruf		
Familienstand	<input type="checkbox"/> ledig	<input type="checkbox"/> verheiratet seit	<input type="checkbox"/> verwitwet seit	<input type="checkbox"/> geschieden seit	<input type="checkbox"/> dauernd getrennt lebend seit
Straße			Tagsüber telefonisch erreichbar		
PLZ, Wohnort					

II. Ehegatte / Partner/in der eheähnlichen Gemeinschaft

Familienname		Vorname			
Geburtsdatum	Staatsangehörigkeit		ausgeübter Beruf		
Ich lebe mit der Mutter / dem Vater des Kindes in einer eheähnlichen Gemeinschaft <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein					

III. Kinder, für die eine Befreiung / Ermäßigung beantragt wird

Familienname		Vorname		Geburtsdatum	
seit _____ im Kindergarten / Kinderhort _____					
Familienname		Vorname		Geburtsdatum	
seit _____ im Kindergarten / Kinderhort _____					

IV. Weitere Kinder,

für die Sie oder Ihr Ehegatte / Partner/in der eheähnlichen Gemeinschaft Kindergeld beziehen

Familienname	Vorname	Geburtsdatum

V. Einkommen und Zahlungsverpflichtungen

Nachfolgend sind die Einkommensverhältnisse **aller** Familienangehörigen aufzuführen und die Belastungen anzugeben. Die Beträge sind als **Monatsbeiträge** einzutragen und durch entsprechende Nachweise (siehe unten) zu belegen.

Die Übernahme bzw. Ermäßigung des Elternbeitrages kann frühestens mit Beginn des Antragsmonats erfolgen!

! bitte folgende Nachweise beifügen !

1. Erwerbseinkommen des Vaters der Mutter evtl. der Geschwister sonst. Haushaltsangehörige	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	Verdienstabrechnungen der letzten 12 Monate und Bescheinigung des Arbeitgebers über Urlaubs- und Weihnachtsgeldanspruch. Auch geringfügige Einkünfte (z.B. „Mini-Job“) sind zu belegen.
2. sonstiges Einkommen aller Haushaltsangehörigen - Arbeitslosengeld I oder II - sonstiges Einkommen (z.B. Rente, BAföG) - Leistungen nach dem Wohngeldgesetz - Steuerrückerstattung vom Finanzamt - Kindergeld - Kinderzuschlag - Kindesunterhalt - Ehegattenunterhalt - Unterhaltsvorschuss - Zinserträge aus Sparguthaben	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein _____ € _____ EUR _____ EUR _____ EUR <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein _____ EUR	} jeweils der aktuelle, d.h. der neueste Bescheid } aktueller Bescheid Kontoauszug, Unterhaltsurteil Unterhaltsvorschussbescheid Kontoauszug
3. Beiträge zu öffentlichen und privaten Versicherungen z.B. - Privathaftpflicht - Hausrat - Unfall - Altersvorsorge - _____	_____ EUR _____ EUR _____ EUR _____ EUR _____ EUR	} Police und neuesten Rechnungen; <u>keine</u> Kontoauszüge
4. weitere Ausgaben - Beiträge zu Berufsverbänden - Fahrtkosten zur Arbeitsstätte: <ul style="list-style-type: none"> • öffentliche Verkehrsmittel • mit dem privaten PKW _____ km einfache Strecke 	_____ EUR _____ EUR _____ EUR	z.B. Kontoauszug z. B. Monatsfahrkarte
5. sonstige Zahlungsverpflichtungen (z.B. Unterhaltsverpflichtungen; <u>keine</u> Darlehen!)	_____ EUR _____ EUR	z. B. Kontoauszüge, Gerichtsurteile

6. Kosten der Unterkunft 6.1 Miete Kaltmiete Nebenkosten (z.B. Grundsteuer, Wassergeld, Abwassergebühren, Abfallent- sorgungsgebühren, Gebäudever- sicherung, etc.) Heizkosten	_____ EUR _____ EUR _____ EUR	Mietvertrag oder Mietbescheinigung oder letzte Jahreskostenabrechnung Heizkostenabrechnung
6.2 Wohneigentum Darlehenszinsen Nebenkosten (z.B. Grundsteuer, Wassergeld, Abwassergebühren, Abfallent- sorgungsgebühren, Gebäudever- sicherung, etc.)	_____ EUR _____ EUR	Darlehensvertrag <u>und</u> Jahreskontoauszug des Vorjahres aktuelle Rechnungen / Bescheide

Erklärung des Antragstellers bzw. der Antragstellerin:

Mir ist bekannt, dass ich gemäß § 60 Sozialgesetzbuch (SGB) I i.V.m. § 97a SGB VIII verpflichtet bin, alle Tatsachen, die für die Bewilligung der Leistung maßgebend sind, anzugeben. Ich versichere, dass die in diesem Antrag gemachten Angaben der Wahrheit entsprechen und dass ich keine Angaben verschwiegen habe. Mir ist bekannt, dass ich mich durch unwahre oder unvollständige Angaben der Strafverfolgung aussetze und zu Unrecht erhaltene Leistungen zurückzahlen muss.

Mir ist bekannt, dass ich jede Veränderung meiner persönlichen und wirtschaftlichen Verhältnisse (z.B. Umzug, Änderung des Einkommens, neue Leistungsbescheide, etc.) unverzüglich mitteilen muss!

Weiterhin erkläre ich mich damit einverstanden, dass über mich und meine Familie Einkünfte bei anderen Ämtern der Stadtverwaltung Idar-Oberstein (z.B. Wohngeldstelle) eingeholt werden können.
 (wenn nicht gewünscht, bitte streichen)

_____, den _____

 (Unterschrift des Antragstellers / der Antragstellerin)